

# Volks-Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen  
für Anhalt und Thüringen. Einzelpreis 2 Mark

Bezugspreis: monatlich 21.00 — ohne Zustellgebühr. Bestellungen nehmen sämtliche Postämter, Zeitungsverleger und andere Zustellstellen entgegen.  
Montag-Ausgabe  
Montag, 31. Juli 1922  
Anzeigenpreis: Die 5000, 84 mm breite mm-Standardgröße 4.— Die 5000, 90 mm breite mm-Standardgröße 15.— Abatant nach Tarif. Erhaltungslauf 5000.—  
Geschäftsstelle Berlin: Bernburger Str. 30. Fernruf Amt Kurzbuch Nr. 2829  
Eigene Berliner Schriftleitung. — Druck u. Druck von Otto Thiele, Halle-Saale.

## Frankreich und die Erfüllung

### Poincarés Ziele im Rheinland

#### Warum Deutschland nicht „erfüllen“ darf

Wie der „Populaire“ mitteilt, soll Poincaré vor einigen Tagen die politischen Redakteure einiger großer Blätter, „Matin“, „Leit Parisien“, „Echo de Paris“ und „Reit Journal“ zu sich rufen und zu ihnen gesagt haben, man gebe ganz einfach der nötigen Befehle des linken Rheinufers entgegen. Er, Poincaré, wäre untrübselig, wenn Deutschland bezogen würde. (1) Man wolle dann verpflichtet, die Rheinprovinz zu räumen, und man wolle dadurch den Augen der Anfragen, die man unternehme, um diese Bevölkerung wieder, aber mit der Waffe in der Hand, zu erobern. „Glauben Sie“ — so habe Poincaré die Journalisten gefragt — „dass es nicht ist, Welt einzufahren, als neues Gebiet zu erwerben? Ich meine nicht, das, das besser ist, zu besitzen und zu erobern, als einzufahren. Sie werden verstehen, warum wir ein hartes Wort brauchen, einen wachsenden Patriotismus und dazu das einzige Mittel, das darin besteht, sich zu engagieren, daß unsere Gegner, die Besten, überhaupt nicht erfüllen können. Wenn Deutschland seine in Versailles unterzeichneten Verpflichtungen erfüllen würde, dann wäre es mit der Macht unseres Heeres über. Dann müßte man abziehen.“

Die zynische Offensivität, mit der der beinahe untrübselige Staatsmann Frankreichs hier von der Verwertung der Rheinlandbesetzung spricht, zeigt mit erschreckender Deutlichkeit, wie fähig sich der französische Imperialismus in seinen Bestrebungen füllt, und wie sie überflüssig er hält, dieser seiner neuen Expansionspolitik überhaupt noch ein Mäntelchen umzuhängen. Man wird in London, Rom und Washington gut tun, sich mit den Mitteilungen des „Populaire“ näher zu befassen, damit man dort nicht einmal weiß, wie es mit der „Friedensliebe“ Frankreichs und seiner jetzigen Regierung in Wirklichkeit aussieht.

Der Lloyd George nahestehende „Observer“ schreibt zu der französischen Antwort auf die deutsche Note, wenn man den grundlegenden Prinzipien der Wirtschaftspolitik Rechnung tragen und sich darüber klar werden würde, daß die Vorkämpfer, die England Frankreich machen wird, die ganze öffentliche Meinung hinter sich haben. Frankreich sollte sich entscheiden, ob es Reparationen über die Bergamonten haben will. Es kann nicht zu gleicher Zeit seiner Verpflichtungen nachgeben und seine Kassen füllen. Die Budgets können nicht mit dem Reiz der Reaktionen ausgeglichen werden. Wenn Frankreich müßte, daß Deutschland produzierte und seine Zahlungen leiste, müßte es aufgeben. Deutschland mit militärischen Reaktionen zu verurteilen, die nur die Erleichterung in Deutschland begründen und die volle Entwertung der Mark und den Sturz des Franken beschleunigen. „Sunday Times“ schreiben: In bestimmten Handelskreisen ist man der Meinung, daß wir auf unsere Entschädigungen von Deutschland verzichten müssen, wenn die deutsche Zahlungsfähigkeit gefördert werden kann. Dies ist aber nicht Frankreichs Ansicht, und wir können nicht erwarten, daß es sich unserer Ansicht anschließen wird. Frankreich wird sich nur zu einer Kombination in dieser oder jener Form bereit erklären, auf einen Teil seiner Ansprüche an Deutschland zu verzichten. Wenn England den Anfang mit der Abschaffung der Reparationen macht, muß es dies im Interesse Europas tun und ohne Rücksicht darauf, in welcher Weise dadurch unsere

Schuld an Amerika beeinflusst werde. Unsere Schuld an Amerika und unsere Forderungen auf dem Kontinent sind zwei grundverschiedene Dinge. Der Kontinent kann nicht bezahlen, wir aber können bezahlen. Es ist unsere Pflicht, unser Heerzeuges zu tun, um Ordnung in die Wirtschaftslage Europas zu bringen und unsere Verpflichtungen gegen Amerika mit äußerster Pünktlichkeit zu erfüllen.

Der französische Volksführer hat gestern nachmittags Lord Balfour erneut erklärt, Poincaré wüßte immer noch, vor dem 15. August mit Lloyd George zu verhandeln. Er hätte diese Unterredung für eilig und sei der Ansicht, daß die Vertreter Italiens und Belgien an der Verhandlung beteiligt werden müßten. Der Lloyd George bis Montag amnestisch sei, könne man eine Entscheidung über die Konferenz erst Anfang nächster Woche erwarten.

### Die deutsche Antwort zu den Ausgleichszahlungen

Im Laufe des heutigen Tages findet ein Kabinettsrat statt, bei dem sich die deutsche Antwort auf die französische Note über die Ausgleichszahlungen beraten wird. Wie wir hören, haben die Reichsminister in ihrer Besprechung erklärt, daß die Weiterzahlung der Ausgleichszahlungen in der bisherigen Höhe von 2 Millionen Pfund monatlich unmöglich sei. Die Reichsregierung sieht auf dem Standpunkt, daß die geforderte Verwertung der Ausgleichszahlungen nur aus dem Erlöse der Verwertung der Reparationsgegenstände nachgedacht wurde. Die förmliche Wirtschaftslage Deutschlands und die katastrophale Entwertung der Mark lassen eine weitere Leistung der bisherigen Reparationszahlungen unmöglich erscheinen.

Im gestrigen Sonntag fand in der Reichskasse unter dem Vorsitz des Reichsfinanzministers Dr. Wirth eine zweite Besprechung mit dem Reichsfinanzminister Dr. Gumbel und dem Chef der Reichsbank Dr. Schickel. Gegenstand der Beratung war wiederum die französische Note über die Ausgleichszahlungen und die deutsche Antwort, die bis zum Sonntag, dem 8. August, erhalten sein muß.

In der ersten Beratung der Reichsminister, die am Sonnabend stattgefunden hatte, war bekanntlich zum Ausdruck gebracht worden, daß man keine Erfüllungsmöglichkeit der ultimativ gestellten Forderung sehe, daß man jedoch in eine sorgfältige Prüfung eintreten und das entsprechende Material für die deutsche Antwort vorlegen werde. Die geforderte Besprechung fand nun unter dem schmerzlichen Eindruck des am Sonnabend eingetretenen neuen Paritätens. Er hat auch die Möglichkeit eines noch einmaligen Entgegenkommens, das vielleicht beabsichtigt war, völlig zerstört.

Der Entwurf der deutschen Antwort ist in der gestrigen Besprechung noch nicht fertiggestellt worden, er wird jedoch in der heute stattfindenden Kabinettsitzung formuliert werden. Es soll beachtet sein, die deutsche Antwort noch vor Mittwoch der gestrigen Besprechung — Mitte der Woche — abzugeben.

### Die Antwort des Garantiekomitees

Das Garantiekomitee überreichte am Sonnabend abend der Reparationskommission seinen Bericht. Man maßgebende Stelle wird darauf hingewiesen, daß alle bisher von der Presse veröffentlichten Zahlen über die in Deutschland zu machenden Reparationen nicht genau wären. Das Garantiekomitee soll keine Versicherung darüber abgegeben haben, ob Deutschland ein Reparatium gebührt werden kann.

größer Gewalt angehendet werden müsse. Die französische Regierung habe ihre Ansicht auch in Athen mitgeteilt.  
Nach einer Sabotageaktion aus Konstantinopel dauern die griechischen Landungen in Rhodos an. Die getauften Streitkräfte werden auf 2500 Mann geschätzt. Eine griechische Patrouille, die in die neutrale Zone eingebungen war, sei nach kurzem Verweilen durch Gendarmerie zurückgewiesen worden.  
Der britische Geschäftsträger hat bei der griechischen Regierung Vorstellungen gegen den Plan eines Vorgehens gegen Konstantinopel erhoben.

### Ende des Schiffahrtsstreiks

v. Hamburg, 31. Juli.  
Die streikenden Schiffingenieure und Maschinenisten, den Streik abbrechen. Von 586 abgehenden Schiffe waren 450 für den Abbruch.

Dollar: 660 nach 640

### Polens Zolkkrieg gegen Deutschland

Aus Königsgrube wird geschrieben:

Niemals zuvor trat der Zolkkrieg, den Polen gegen Deutschland auf Geheiß Frankreichs führt, deutlicher hervor, als jetzt nach der Bereinigung Osterreichs. Beide Teile des getrennten Gebietes sind aufeinander angewiesen. Politisch-Oberösterreich vermag nicht ohne die Einfuhr von West-Oberösterreich aus Deutschland überhaupt zu leben. Das jetzt jeder Tag ein Stück Landes und das magen sich naturgemäß die Zollkämpfer, die Polen gegen Deutschland aufzurichten, besonders bemerkbar, jedenfalls inemlich stärker bemerkbar als an der ehemaligen polen- und westpreussischen Grenze. Eine neue Grenze in Osterreich unter den schwierigsten Verhältnissen zu errichten, vor für Polen schon deshalb eine Unmöglichkeit, weil das Land nicht über die erforderlichen Beamten verfügt, wie überhaupt ein jedes Mitglied über die katastrophal sich verschlimmernden Zustände in Osterreich-Oberösterreich immer wieder bei dem Mangel an polnisch ausgebildeten Kräften beginnen muß. Die politischen Zollbeamten, mögen sie auf dem Bahnhof Ahlfeld oder Lindenburg stehen, mögen sie auf den Endbahnhöfen der Kleinbahnen überwachen oder zwischen Kometen auf Zugsängern wachen, können die polnische Zolllinie nicht, sie ist für einen mit hohen Zinsen verfallenden Geheimfahndung, soweit sie sich über bemitteln, Verbindungen für die in der Zolllinie angeführten lächerlichen Zahlen aufzubringen, ist es ihnen nicht wiederum nicht möglich, die jährliche Verrechnung der Zölle, die Unrechnung in polnische Goldmark und die weitere Umrechnung in deutsche Mark durchzuführen. Ein großer Teil der polnischen Zollbeamten stellt selbst mit dem kleinsten Einmaleins auf Kriegsfuß! Die Wirkungen davon zeigen sich nicht nur bei den unerträglichen Schwierigkeiten, die sich bei der Einfuhr von Waren jeder Art nach Osterreich-Oberösterreich ergeben, sie zeigen sich auch in dem Mangel an Waren überhaupt, denn nicht jeder hat den Mut, beratliche Schwierigkeiten zu überwinden. Die Folgen zeigen sich in einem wirtschaftlichen Erlahmen des Landes, in einer weiteren Erhöhung des gekauften Verbrauchs. Ein Güterzug mit Kohlen, dessen Abfertigung dieser Lage durch die deutschen Zollbeamten dreißig Minuten gebraucht, beansprucht drei volle Stunden Zeit für die Abfertigung durch die polnischen Beamten! Das ist auch durchaus kein vereinsamtes Beispiel. Auf allen Stationen, von Gleisvierteln und Weichen an, mehren sich deshalb die Güterzüge, die auf die Einfuhr nach Osterreich-Oberösterreich warten, die aber noch nicht gegeben werden kann infolge der Unfähigkeit der polnischen Eisenbahn-Vollbeamten. Auf die Dauer muß schließlich auch das Verkehrsleben Osterreich-Oberösterreichs durch beratliche Verbotsfälle in Wildedenkheit gezogen werden. Wenn schließlich die polnischen Zollbeamten die Abfertigung eines Zuges geschafft haben, nimmt es von Nebenstellen kümmerlicher Art; bei der Abrechnung eines einzigen Zuges waren fünfzig nicht weniger als 21 Nebenfehler!

Polens Anwalt an Beamten und zuverlässigen Hilfskräften äußert sich in der gefährlichsten Weise. So führt ein fanatisches politisches Blatt, die „Katholische Volkszeitung“ in Ahlfeld, darüber Klage, daß von den polnischen Zollbehörden in Ahlfeld eine — bisherige Sittenbrüche als Zollkontrollreue angestellt wurde! In allgemeiner Furcht schreibt das Blatt: „Kein Mensch weiß, wie es mit der Einfuhr und Ausfuhr steht, ob an den Grenzen Zoll erhoben wird oder nicht. Selbst die meisten Zollbeamten wissen das nicht.“ Einmal weiter in der Erkenntnis zur Wahrheit ist die polnische „Grenzzeitung“ vorgegangen. Sie hat bereits herausgefunden, daß Osterreich-Oberösterreich ohne die Waren aus Deutschland einfach nicht existieren kann, und sie sagte in den letzten Tagen in einem Artikel u. a.: „Sart hier in Osterreich nicht kennend, die polnische Verbotsfreiheit und bürokratische Sandhaufen, die Einfuhr und Ausfuhr-Zollbestimmungen auf, so lassen wir vor Komplikationen, deren Tragweite überhaupt nicht abzusehen ist.“ Eine ganze Reihe von Organisationen und einzelnen Firmen hat in der gleichen Erkenntnis bereits bei dem Westpreussen Bismarck bringende Schritte unternommen, um dadurch eine Behebung der phantastischen polnischen, gegen Deutschland gerichteten Zölle zu erzielen. Obwohl Polens Handelsbevollmächtigter in erster Linie mit Deutschland vor sich geht — die deutsche Einfuhr nach Polen macht 62,5 v. S. der gesamten polnischen Einfuhr aus, die Ausfuhr Osterreichs nach Deutschland beträgt 26,5 v. S. — hat Polen dieser Sachlage doch in keiner Hinsicht Rechnung getragen. Die Franzosen dagegen haben sich im Artikel 103 des polnischen Zolltarifs günstigere Stelle verdient, als sie für alle anderen Mächte gelten. Sie haben sich u. a. die Festsetzung der Einfuhr französischer Waren überhaupt erzwungen. Dagegen belagen die Polen deutsche Warenposten, auch Seebriefen, mit den denkbar größten

### Griechenland gegen Konstantinopel

Nach dem „Temps“ hat die griechische Regierung Frankreich, England und Italien eine neue Note zum griechisch-türkischen Konflikt überreicht lassen. Das Blatt bezeichnet folgende Stelle als wesentlich:

Die griechische Regierung sieht sich genötigt, die Maßnahmen zu ergreifen, die zur Beendigung des Konflikts am besten geeignet sind. Griechenland wird jedoch immer bereit sein, gemeinsam mit den Verbündeten jeden Friedensvorschlag zu prüfen, der aber dann verworfen werden kann, wenn die Türkei die gemeinsamen Schritte der Siegerstaaten aufleitet, ohne auszuweichen.  
Der „Temps“ schreibt hierzu, wenn Griechenland gegen die Türkei Gewalt anwenden wollte, sei das nur an zwei Stellen möglich: an der kleinasiatischen Front oder in der Gegend von Konstantinopel. Es lägen schwere Angaben über die, daß der griechische Generalstab Konstantinopel besetzen würde, wenn Griechenland die Verwirklichung dieses Planes nicht zulassen.

Die französische Regierung habe ihre Auffassung in London zum Ausdruck gebracht. Sie sei der Ansicht, daß Angriffe auf Konstantinopel nicht gebildet werden dürfen, und daß ihnen, wenn nötig, mit Gewalt Widerstand zu leisten sei. Die italienische Regierung, sagt der „Temps“, sei genau derselben Ansicht. Sie habe vier französische und England Truppen in Konstantinopel und tiefer auf dem Standpunkt, daß gegen jeden An-







Alte Promenade 11a.  
Fernruf 5738.  
Ab morgen Dienstag bis  
einschl. Donnerstag

Das große Doppelprogramm.  
**Draga Lunjevica**  
Der Roman einer Königin. Drama in einem Vorspiel u. 4 Akten  
mit **Magda Sosa**.  
Vorführung: 4.50 7.00 9.20.

**Um das Erbe**  
Der große nordische Film. Schaupiel in 5 Akten  
mit **Karin Holander**.  
Vorführung: 4.00 6.10 8.20.



Leipziger  
Straße 88

Täglich der grosse Erfolg  
**Die vom Zirkus** | **Tippel-Paule im Panoptikum**  
Zirkusdrama in 6 Akten. Lustspiel mit **Paul Gr.** ts.

**Licht-Spiele**  
Täglich der grösste Erfolg!  
**Persönliches Auftreten:**  
Der teuerste Solotänzer der Gegenwart  
**René von Olfen**  
zeigt in jeder Vorstellung zwei seiner spannenden  
**Kunst-Sturm- und Wirbeltänze,**  
ferner auch persönlich  
**Gerti von Rottkay,**  
die fessliche Tänzerin.  
Außerdem:  
Der König der Abenteuer — Der Meister der Sensationen  
**Harry Piel**  
in seinem neuen Abenteuer-Großfilm  
**Das schwarze Kuvert.**  
Ferner diverse Extraeinlagen.  
Beginn: Täglich 4 Uhr.  
Nur zeitiges Kommen  
Sicherer Platz!

Fernsprecher  
4681.  
Grosse  
Ulrichstr. 51

Im Herzen der Stadt

**Modernes Theater**  
B. Bernhardt's  
Künstlerspiele.  
Thea Athénos  
Lebende  
Marmor-Schühelken  
in noch nie gesehener  
Vollendung.  
Naturell. Sensation.  
Berlin, Wien, Paris,  
Petersburg.  
Inschr. 10 Herrv. Künstl.

Walhallen  
Dir. Josef Milos.  
Monte Montez  
3 spannende Ent-  
scheidungskämpfe: 3  
Fogtman gegen Max Steinko  
(Bayern) (Panzern)  
Barkowski gegen Schibbe  
(Berlin) (Türken)  
v. d. Heydt gegen Radloff  
(Europa-  
Meister) (Räuber)  
Alle Kämpfe bis zur Entsch.

**Gebr. Bethmann,**  
Werkstätten  
für Wohnungskunst  
Halle a. d. S.  
Grosse Steinstraße 79-80

**Reellität**

wird durch das Wörtchen **bis** darnieder geschlagen.  
Bis Mark zahle ich kann man sagen, schreiben, inferieren, aber  
in Wirklichkeit wird das Publikum damit hinter's Licht geführt.  
Reell, durchaus reell, zahlen wir genau untenstehende Preise.  
Durch weitere Anfragen sehen wir uns genötigt weitere

**5 Tage**

Lotterielose gratis auszugeben und geben jedem Bringer, welcher uns  
von 50 Kilowärts Rohprodukte abliefern,  
**ein Lotterielos gratis**  
zu. Selbiger kann im günstigen Falle durch das grosse Los auf einem  
Wege zu uns 50000 Mark verdienen.

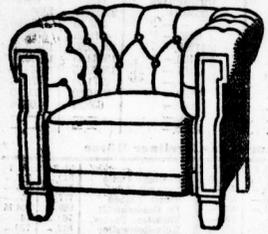
**Wir zahlen:**

- Alt-Papier . . . . . per Tilo 4<sup>00</sup> Schmelzeisen, Eisen und 4 Mt.
- Bücher u. Zeitungen . . . . . 7<sup>00</sup> Pa. Maschinenöl . . . . . 5 Mt.
- Lumpen . . . . . 4<sup>00</sup> Metalle zu laufenden Vordrücken.

**Paul Theuring,**

Nur Zeitstraße 24, | Große Brunnenstraße 61,  
Auguststraße 17 Hof, | Hochstraße 10 (Ede Wolffstr.),  
Breitestraße 34. Fernsprecher 5864.  
**Rohprodukten-Verwertung G. m. b. H.**  
Telephon 5659 und 4263.  
Beim Verkauf von Metallen ist ein Personalausweis mitzubringen.  
Händler und Industrie erhalten Vorzugspreise.

**Freiwald & Co.,**  
Charlottenburg, Leibnizstr. 64.



Selbige Lederverrat, verkaufen wir  
aus sehr günstig abgekantem Leder  
oben abgebildeten, ganz schweren  
Imperator-Klubsessel in dunkel-  
braun Beokleder für  
**M. 7000,—**  
Garantur (1 Sofa 2 Sessel)  
Mk. 27 000,—

**Gebr. Köhne's**  
**Schlafzimmer,**  
eide, Innen- und außen,  
neu, beste Federbetten,  
großer dreifl. Schrank  
mit Spiegel, gr. Wasch-  
kommode mit Marmor-  
und Spiegel, prima  
Tisch- und Spiegel-  
matten noch äußerst  
preiswert verkauft.  
**M. König,**  
Alter Markt 3, I.

**Bequeme**  
**Polstermöbel.**  
**Flügel-Pianos**  
Kaufe zu höchsten Preisen:  
Blüthner, Bechstein,  
Steinweg, u. a. erste  
Marken geg. vorzügliche  
Stoffe. Angebote mit  
Beschreib. u. Preis-  
angaben u. H. E. 1540  
an Ala-Haasenstein  
& Vogler, Halle a. S.

Verkaufe preiswert  
nur an Privatbesitzern einige vord-  
belle offene  
**Pariser Tappliehe**  
in verzierten Geößen und einen wert-  
vollen **Gobelin.**  
Schreib. Ang. von nur ersten Bekannten  
unter D. H. 2457 an die Geschäftsst. d. Sig.

**Auto-Anhänger,**  
gebraucht, fahrbereit mit neuer Ballummverteilung,  
2 Sitze für 2, 3 und 4 Personen Tragfähigkeit  
3000 bis 4000 kg. preiswert veräußert.  
**Otto Voigt,** Subwig-Buchdruckstr. 87,  
Fernruf 1271.

**Die beste Reklame**  
ist heute noch immer eine vornehme,  
wirkungsvolle Geschäftskarte; sie ist die  
Visitenkarte, die der Geschäftsmann abgibt,  
um seine Waren zu empfehlen.  
**Geschäftskarten, Rechnungen,  
Briefbogen, Umschläge, Preislisten,  
Prospekte und Kataloge**  
in gewissenhafter, tadelloser sauberer Ausführung  
besorgt stets pünktlich prompt und preiswert  
die Buch- und Manuskriptdruckerei von  
**Otto Thiele, Halle a. S.**

**4ling**  
**Seife**  
"Überricht in Duft und Güter"  
Hersteller:  
J. Kron,  
München

**Motorräder.**  
Ich habe immer gebrauchte Motorräder in jeder  
Stärke, Baudere, H. E. H., Indian usw., jedoch nur  
in einwandfreier, tadelloser Beschaffenheit und er-  
bitte genaue Angebote mit Preis.  
**Rosberg, Leipzig,**  
Rauhaßler Steinweg Nr. 49, Telefon 12744.  
Grüßte Spezialgeschäft f. Motor- u. Fahrrad

**Flachstroh**  
Kauf zu höchsten Logopreisen gegen Weinbrand-  
lieferung. Angebot mögl. mit Probebestellg. erbitte  
**Hermann Friese,**  
Hauptbahnhofstr. 10, Halle a. S.



Am Montag, den 31. d. Mts., erhalte  
ich eine große Auswahl direkt importierter  
**Orig. = belgischer  
Fohlen**  
und stelle solche preiswert zum Verkauf,  
**Simon Sacki**  
Salte n. 6., Delbischstraße 20.  
Fernsprecher 5789.

**Bindegarn**  
auserst preiswert.  
**M. R. Oswald, Oborn I. Sa.,** Telephon  
Fahndorf 61.

**Pferde-Verkauf.**  
Am Freitag, den 4. August 1922, vormit-  
tag 11 Uhr werden auf dem Hofe des Land-  
wirts, Nr. 10 in Büdingen nicht mehr ge-  
benannte (darunter einige Halbblüter) auf  
meistbietend versteigert.  
Die Versteigerungsbedingungen werden  
Beginn der Versteigerung bekanntgegeben.  
Geschäftsleitung: **Stren**

Mittwoch, den 2. August ds.  
erhalte ich  
**Oldenburger  
und  
hannoversche  
Acker- und  
Wagenpferde**  
**Chr. Körber,**  
Landwehrstraße 6.  
Tel. 1195.







Besuch bei Wieland in Weimar

Erzählung von Paul Burg.

An einem heißen Augustmorgen... besuchte ich Wieland in Weimar... er erzählte mir von seiner Jugend und seinen Werken.

Althüringer Erntesitten

Von Robert Hoffmann, Godesheim.

Peter und Paul haben den Korn die Wurzel gefressen... die Erntesitten in Thüringen sind sehr interessant und alt.

Tagebuchblätter eines Mansfelder Dorfschullehrers

Bearbeitet von Gerhard Gers.

Die Familienforschung... ein Tagebuch eines Dorfschullehrers aus Mansfeld.

Wieland bei Wieland

Erzählung von Paul Burg.

Wieland bei Wieland... eine weitere Erzählung über den Besuch bei Wieland.

Althüringer Erntesitten

Von Robert Hoffmann, Godesheim.

Althüringer Erntesitten... weitere Details über die Erntesitten in Thüringen.

Tagebuchblätter eines Mansfelder Dorfschullehrers

Bearbeitet von Gerhard Gers.

Tagebuchblätter... weitere Einträge aus dem Tagebuch.

Wieland bei Wieland

Erzählung von Paul Burg.

Wieland bei Wieland... weitere Erzählungen über den Besuch bei Wieland.

Althüringer Erntesitten

Von Robert Hoffmann, Godesheim.

Althüringer Erntesitten... weitere Details über die Erntesitten in Thüringen.

Tagebuchblätter eines Mansfelder Dorfschullehrers

Bearbeitet von Gerhard Gers.

Tagebuchblätter... weitere Einträge aus dem Tagebuch.

Wieland bei Wieland

Erzählung von Paul Burg.

Wieland bei Wieland... weitere Erzählungen über den Besuch bei Wieland.

Althüringer Erntesitten

Von Robert Hoffmann, Godesheim.

Althüringer Erntesitten... weitere Details über die Erntesitten in Thüringen.

Tagebuchblätter eines Mansfelder Dorfschullehrers

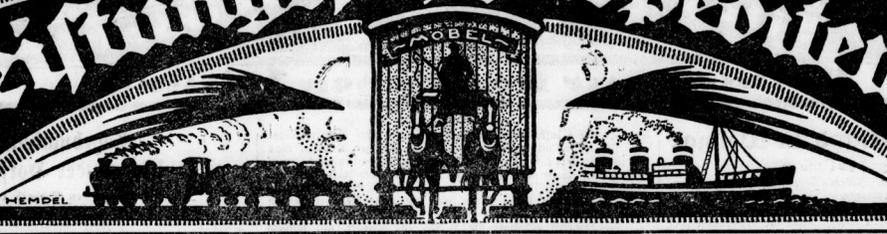
Bearbeitet von Gerhard Gers.

Tagebuchblätter... weitere Einträge aus dem Tagebuch.

Vertical text on the left margin, possibly a list of names or a sidebar.

Vertical text on the right margin, possibly a list of names or a sidebar.

# Schnellstehende Speditionen



- |  |   |  |  |  |   |   |   |   |  |  |   |
|--|---|--|--|--|---|---|---|---|--|--|---|
| <p><b>Aachen:</b><br/>H. Milschack, Tel. 845.<br/><b>C. Clomont,</b><br/>Internationale Transporte<br/><b>Carl Bixner.</b></p>   | <p><b>Butschbach (Hessen):</b><br/><b>Fritz Adam,</b><br/>Spedition und Möbeltransport, Telefon 292.<br/><b>P. A. Fisch,</b><br/>amt. Spedition, Möbeltransport, Lagerung, Sammelld. Telefon 944.</p>   | <p><b>Eydtkühnen:</b><br/>Leon Herz, Futterf. Co., gegründet 1878.<br/><b>Hermann Sinnhofer,</b><br/>Spez. Verzoilung, Inkasso.<br/><b>Köhnerl &amp; Co.,</b><br/>Spez. Verzoilung, Inkasso.<br/><b>S. Barlowitz &amp; m. d. H.,</b><br/>Spedition von und nach Litauen.</p>   | <p><b>Hamburg:</b><br/><b>Meyer u. Muss,</b> Viktoriastr. 25.<br/><b>Koch &amp; Reimers</b><br/><b>Walter Dörfel.</b><br/><b>F. Wodtke,</b><br/>Kl. Reichenstr. 29.<br/><b>Prignitz &amp; Co.,</b><br/>Brandseuve 24.<br/><b>C. Friedr. Böhrer ncht,</b><br/>Spedition von und nach Litauen.<br/><b>Aug. v. Hagen</b></p>  | <p><b>Kirchheim n. Teck:</b><br/><b>Schmid &amp; Cie,</b><br/>Spedition, Möbeltransport<br/><b>Konstanz (N.-sch. Gr.):</b><br/><b>Senger &amp; Butz</b> amt. Bahnspedition.<br/><b>Köln (Rhein):</b><br/><b>Schorn &amp; Zeven.</b><br/><b>Köln - Mülheim:</b><br/><b>Heinrich v. d. Heide.</b></p>  | <p><b>München:</b><br/>Laderinnung Gullben &amp; Waldert<br/>Nacht, m. d. H. Amtliche<br/>Spedition Hauptbahnhof.<br/><b>Münchenberg:</b><br/><b>Wilhelm Ober.</b><br/><b>Myslowitz:</b><br/><b>Wilhelm Fiedler.</b><br/><b>Neuburg a. D.:</b><br/>Josef Wenzler, Fa. Simon<br/>Wenzler, Bahnspeidition.<br/><b>Neuenburg a. Rh. (Baden):</b><br/>Süddeutsche Speditiions-<br/>Gesellschaft <b>Bernhard</b><br/><b>Zipfel &amp; Söhne,</b> Grenz-<br/>verzoilung.<br/><b>Neugersdorf:</b><br/><b>Alwin Halang,</b><br/>Speditior.<br/><b>Neuhaus (Bwg.):</b><br/><b>Herrn. Mann Nachl.</b><br/><b>Neusalz (Oder):</b><br/>Niederschles. Transport-<br/>Gesellschaft m. B. H.<br/><b>Nordhausen:</b><br/><b>Fr. Törpe,</b> Bahnspeid. geg. 1848<br/><b>Nossen (Sa.):</b><br/><b>W. Strauber,</b><br/>Bahnspeiditor.<br/><b>Nymwegen (Holland):</b><br/><b>Siebing &amp; Co.,</b> Intern.<br/>Spedit.<br/><b>Slagman &amp; Co.,</b><br/>Expeditior.</p> | <p><b>Riga (Letland):</b><br/><b>Fr. Meyer's Sohn,</b><br/>Internationale Speditior.<br/><b>Saarbrücken:</b><br/>Internationale Transporte<br/><b>G. Heilminger &amp; Co.</b><br/><b>Saargebiet:</b><br/><b>Saarbrücker Speditiions-</b><br/><b>Lagerhaus Ges. m. B. H.,</b><br/>Saarbrücken &amp; Eigene<br/>Grenzfilialen, Homburg,<br/>Tel. 163; Bruchmühlbach,<br/>Tel. 28; Heurig-Saarburg,<br/>Tel. 82; Türkismühle, Tel. 29<br/>Zweibrücken, Tel. 822.<br/><b>Salawedel:</b><br/><b>Fr. Bade,</b><br/>Rollfuhr - Geschäft,<br/>Telephon 457.<br/><b>Saßnitz:</b><br/><b>C. Faust Jr. G. m. B. H.</b><br/><b>Otto Radwan,</b><br/>Speditior Spezialität:<br/>Transport nach Schweden<br/>und Norwegen.<br/><b>Scheibenberg i. Sa.</b><br/><b>Martin Wolf,</b><br/>Spedit. u. Möbeltransport.<br/><b>Schmalkalden:</b><br/>C. Kreh, Bahnspeidition,<br/>Amil. Güterbeförder.</p>   | <p><b>Stolberg (Rhld.):</b><br/><b>Gebr. Hanf,</b><br/>vorm. N. H. Hanf, Speditior<br/>u. Möbeltransport, Tel. 126.<br/><b>Strassburg i. Elsa:</b><br/><b>Oscar Rohmann &amp; Co.,</b><br/>Internationale Transporte.<br/><b>Thorn (Polen):</b><br/><b>Rudolf Asch,</b><br/><b>Szymanski Ludwig,</b><br/>bahnamtlicher Speditior,<br/>Möbeltr., Speicher.<br/><b>Troisdorf-Steglar:</b><br/><b>Johann Quadt,</b><br/>Spedit., Möbeltransport.<br/><b>Türkheim i. B.:</b><br/><b>Stephan Singer,</b><br/>bahnamt. Speditior und<br/>Möbeltransport.<br/><b>Unterürkheim:</b><br/><b>Carl Lieb, Sped.</b><br/><b>Uslar:</b><br/>W. Siebrecht, Bahnspeid.</p>  |   |  |  |   |
| <p><b>Barmen:</b><br/>Wes. C. Kistler, Speditior,<br/>Möbeltransport, Rollfuhrw.<br/><b>Basel (Schweiz):</b><br/>Aet.-Oss. <b>Bronner &amp; Cie.</b><br/><b>Birnenstein</b><br/>(Sax. Chemnitz):<br/><b>Paul Klingler.</b><br/><b>Breitheim (Holl. Grenz):</b><br/><b>Jakob &amp; Valentin,</b><br/>Internat. Transporte, Exp.<br/>preisverkehr nach England<br/><b>Breitheim - Schillier:</b><br/><b>Gerh. Fischer,</b><br/>Speditior, Möbeltransport,<br/>Lagerungsräume und Verzoilung.<br/><b>Berlin:</b><br/><b>F. Wodtke,</b> Internationale<br/>N. 94, Am Kupfergraben 4,<br/>Tel. Zentrum 580, Tel.-Adr.:<br/>Speditiwodtke.<br/><b>Bielefeld (N.-S.):</b><br/><b>J. Machura,</b><br/>Vekturants-Geschäft.<br/><b>Bodenbach a. E.:</b><br/>"Praga"<br/>caechoslowakische Lager-<br/>haus u. Speditiions-A.-G.,<br/>auch Tetschen-Laube und<br/>Aussig-Schneppen.<br/><b>Borken i. W.:</b><br/><b>Paul Foind.</b><br/><b>Brandenburg a. W.:</b><br/><b>Strawaty &amp; Hilt,</b><br/>Spez. Möbeltr., Sammelld.<br/><b>Braunlage (Harr):</b><br/>Gepek- u. Ellgutsbeförd.<br/><b>Karl Tippe,</b><br/>Neue Straße Nr. 8,<br/>Telephon 16.<br/><b>Bromen:</b><br/><b>Paul Klemm,</b> Speditior.<br/><b>Koch &amp; Reimers,</b><br/>Internationale Speditior,<br/>Carl Gross, Speditior,<br/>Adolf Gross, Uebersee-Sped.<br/><b>Brosbach a. Rh.:</b><br/>Süddeutsche Speditiions-<br/>Gesellschaft <b>Bernhard</b><br/><b>Zipfel &amp; Söhne,</b> Grenz-<br/>verzoilung.<br/><b>Breslau:</b><br/><b>Max Drossel &amp; Co.,</b><br/>Breslauer Fuhrwesen.<br/><b>Brechmühlbach (Pfalz):</b><br/><b>Georges Heilminger &amp; Co.</b><br/><b>Breunach (Baden):</b><br/><b>Ludwig Geeller,</b><br/>amtliche Bahnspeidition.<br/><b>Brensüttelekoog:</b><br/><b>A. Plog,</b> Stauerl.<br/>Speditior und Tiefbau.</p> | <p><b>Chemnitz:</b><br/><b>Brasch &amp; Rothenstein,</b><br/>Internationale Speditior,<br/>eigener Lagerspeicher mit<br/>Güteranschluß.<br/><b>J. Max Meinig,</b> Bahnspeid.<br/><b>Cleve (Holl. Grenz):</b><br/><b>Driessen &amp; Hess,</b><br/>Spez., Grenzverzoilung.<br/><b>Coburg:</b><br/><b>Siegert &amp; Lehnert,</b><br/>Speditior und Lagerung.<br/><b>Cochem:</b><br/><b>Franz Kaufmann,</b><br/>Bahnspeidition.<br/><b>Cranenburg</b><br/>(Miederz. u. H.): Intern.<br/>Spedit.<br/><b>Crefeld - Linn:</b><br/>Crefelder<br/>Lagerhaus-Gesellschaft<br/><b>Schou &amp; Co.</b><br/><b>Csenstochau (Pfalz):</b><br/>"Wschod" u. Handels-<br/>Gesellschaft m. B. H.<br/>Verzoilung, Speditior,<br/>Sammeltransporte, In-<br/>kasso, Lagerung, Möbel-<br/>transporte. Fernruf 176.<br/><b>Danig:</b><br/><b>J. Freider &amp; Co.</b><br/>Internationale<br/>Transporte.<br/>Jungensasse 66, Tel. 1093,<br/>Tel.-Adr.: Speditiwodtke.<br/><b>Demmin:</b><br/><b>Paul Lobeck,</b><br/>Inh. Hehr. Schünemann.<br/><b>Dresden:</b><br/><b>Lux &amp; Georgi.</b><br/><b>Düsseldorf-Rohlsch:</b><br/><b>Hubert Mengwasser,</b><br/>Speditior, Rollfuhrw.,<br/>Lagerung.<br/><b>Diselder - Oberkassel:</b><br/><b>Carl Martin,</b><br/>bahnamtlicher Speditior.<br/><b>Elbingen a. D. (Wartensberg):</b><br/><b>Ferd. Maunz,</b><br/>Amtl. Güterbeförder.<br/><b>Elberfeld:</b><br/>Rheinisch-Westfälische Ge-<br/>sellschaft für international.<br/>Transporte, Hof-Ges.<br/><b>Emmerich a. Rh.:</b><br/><b>Siebing &amp; Co.,</b> Intern.<br/>Spedit.<br/><b>Paul Foind.</b><br/><b>Geschw. Stevens</b><br/>Emmerich auch Eiten<br/>Gegr. 1898. - Bahnspeid.<br/>von und nach Holland.<br/><b>Erlangen:</b><br/><b>Gg. Baler,</b><br/>Inh.: Gebr. Baler, Sped.<br/>u. Möbeltransport, Tel. 210.</p> | <p><b>Frankfurt (Main):</b><br/><b>Koch &amp; Reimers</b><br/><b>Emil Noß,</b> Spez. Papiertr.<br/><b>Schürmann &amp; Co.,</b> G. m. B. H.<br/>Schiffahrt, Speditior<br/><b>Freiburg i. B.:</b><br/><b>Geb. Kögler,</b> G. m. B. H.<br/><b>Friedrichshafen (Bodensee):</b><br/><b>C. E. Noerpel,</b> International.<br/>Transporte.<br/><b>G. Rettenmier.</b><br/><b>Fürth i. Wald:</b><br/><b>Konrad Moser,</b><br/>Bahnspeiditor, Grenz-<br/>verzoilung.<br/><b>Gablonz:</b><br/><b>Delfais &amp; Vorschure.</b><br/><b>Gera (Reuss):</b><br/><b>Wilhelm Krumhaar,</b><br/>Speditior und Lagerung,<br/>Telephon 829.<br/>Geraer Speditiions- u. Lager-<br/>haus-Ges. m. B. H., vorm.<br/>Bergschiffwerke u. a.<br/>Straßenbahn, A.-G.<br/><b>Gröden (Lahn):</b><br/><b>Adolph Lyncker,</b><br/>Bahnspeiditor.<br/><b>Groß (Holl. Grenz):</b><br/><b>Herm. Bogartz,</b> Grenz-<br/>verzoilung, abfertig.<br/><b>Goslar:</b><br/><b>Christian Uhde,</b><br/>Speditior, Hildesheimer-<br/>straße 718. Telephon 298.<br/><b>Greven i. W.:</b><br/><b>Jos. Michels,</b><br/>Bahnspeiditor.<br/><b>Grünstadt (Pfalz):</b><br/><b>Gebr. Setzer,</b><br/>Bahnspeiditor.<br/><b>Hagen (Westf.):</b><br/><b>J. G. Silber,</b><br/>Speditior.<br/><b>Halberstadt:</b><br/><b>Louis Neuhaus,</b><br/>Internationale Speditior,<br/>Fersprecher 126.<br/><b>Halle (Saale):</b><br/><b>Otto Kaestner &amp; Co.,</b><br/>Speditior, Möbeltransport.<br/><b>Wilmhar Kaufmann,</b><br/>Privatligas Kaufmannshof.<br/><b>G. Vester G. m. B. H.</b><br/>Haupt-Güterbahnhof,<br/>Fernruf 700, Alltägliche<br/>Bahnspeid. i. Frachtgut<br/>Abnahme-Spedition, Spe-<br/>ditionen, Transporte u.<br/>Lagerungen jeder Art<br/>und Ausdehnung.<br/>"Hansa" Transport-<br/>Akt.-Ges.<br/>Intern. Transp., Sammel-<br/>transporte, Delikatessen,<br/>Straße 71-73, Fernruf 6904.<br/><b>Killmann &amp; Lorenz,</b><br/>Bahnspeiditeure, Spe-<br/>dition, Gleisverkehrs-<br/>Möbeltransport.<br/>Allgemeine Transport-<br/>Gesellschaft vorm.<br/>Gondrand &amp; Mangill<br/>m. B. H.<br/>Halle a. S., Nikolaus- &amp;<br/>Fersprecher 1428 u. 6897.<br/>Sammelverkehr, Auslands-<br/>und Uebersee-transporte,<br/>Versicherungen, Lagerung,<br/>Inkasso.</p> | <p><b>Hannover:</b><br/><b>Carl H. Kluge,</b><br/>Speditior.<br/><b>R. Walterstau.</b><br/><b>Harburg:</b><br/>Helseske &amp; Co., Sped., Schiff.<br/><b>Prignitz &amp; Co.,</b><br/><b>Heimstedt:</b><br/><b>Louis Behse,</b><br/>Inh.: Carl Behse,<br/>Bahnspeidition, Lagerung,<br/>Möbeltransport.<br/><b>Heppenheim (Bez.traase):</b><br/>Bergsträsser Möbelsped.<br/>Inh.: Bahnspeid. Joh. Joh.<br/>Rhein, bahnamt. Sped. u.<br/>Möbeltr.-Gesch. Kl. Markto<br/>Tel. 269, Postfach 400<br/>Frankfurt a. M. Nr. 18 078.<br/><b>Herze i. W.:</b><br/><b>Erich Tobias,</b><br/>Bahnspeidition, Lagerung.<br/><b>Hilden (Rhld.):</b><br/><b>W. Grass,</b><br/>Bahnspeidition.<br/><b>W. Rosskoth,</b><br/>Bahnamtliche Speditior.<br/><b>Hohenlimburg:</b><br/><b>Carl Hütseh,</b><br/>Speditior.<br/><b>Hohenstein-Ernstthal</b><br/>Max J. Oesterreich Nachl.<br/>Inh.: Wilhelm Gericke.<br/><b>Horb a. N.:</b><br/><b>Albert Fischer,</b><br/>Speditior, Verteilung und<br/>Lagerung von Sammel-<br/>ladungen.<br/><b>Hüsten:</b><br/><b>Friedr. Schnier.</b><br/><b>Kaldenkirchen:</b><br/><b>Mond &amp; Co.,</b> G. m. B. H.<br/><b>J. P. Jansen,</b><br/>Sped. u. Lagerhaus, A.-G.<br/><b>Köhl a. Rhein:</b><br/><b>Oskar Rohmann &amp; Co.,</b><br/>internationale Transporte,<br/>Hauptstr. 11, Tel. 144.<br/><b>G. Heilminger &amp; Cie.</b><br/>Sammelverkehr nach<br/>Algem. Transport- und<br/>Schiffahrtsgesellschaft<br/>mit beschränkter Haftung.<br/><b>Rhenus</b><br/>Transport - Gesellschaft<br/>m. B. H., Grenspeidition,<br/>Verzoilung.<br/><b>Kempten i. Allgäu:</b><br/><b>C. E. Noerpel,</b><br/>Speditior,<br/>Sammeltransport,<br/>Möbeltransport.<br/><b>Georg Kiesel,</b><br/>Inh. Max Kiesel, Spedi-<br/>tion und Möbeltransport,<br/>Tel. 70.</p> | <p><b>Leipzig:</b><br/><b>Brasch &amp; Rothenstein,</b><br/>Internationale und Ueber-<br/>seetransporte, Sammel-<br/>ladungsverkehr nach allen<br/>Richtungen des In-<br/>und Auslandes.<br/><b>Koch &amp; Reimers</b><br/>Leipz. Transp.-u. Lager-<br/>haus I. Albrecht, Eis-<br/>bühnenstraße 20, Tel. 61114.<br/>Bieler &amp; Kind, Fern-<br/>speicher 276.<br/><b>Liebau i. Schl.:</b><br/>August Lenzner, Möbel-<br/>transport.<br/><b>Libau (Letland):</b><br/><b>Fr. Meyer's Sohn,</b><br/>Internationale Speditior.<br/><b>Ludwigshafen i. Rh.:</b><br/><b>Gebr. Bayer,</b><br/>Bahnspeiditor,<br/>Mannheimer Lagerh.-Ges.<br/><b>Lugau:</b><br/>C. L. Loberwitzer,<br/>Speditior und Lagerung.<br/><b>Lübeck:</b><br/><b>Walter Dörfel,</b><br/>Johann Bösweg, geg. 1008<br/><b>Fr. Meyer's Sohn,</b><br/>Internationale Speditior.<br/><b>Lüneburg:</b><br/>Ludolph Jenckel, Spedi-<br/>tion u. Rollfuhrwerk.<br/><b>Magdeburg:</b><br/><b>Carl Floring,</b><br/>Speditior, Möbel-<br/>und Reise-transporte mit<br/>eigenen Wagen bis 800 Gr. Tragf.;<br/>Paul Siebert, G. m. B. H.<br/><b>Mainz:</b><br/>Hans Hillebrand.<br/><b>Mannheim:</b><br/><b>Schenker &amp; Cie.,</b><br/>Berlitz, u. Zweig-<br/>lassung Mannheim.<br/><b>Eug. Lutz,</b><br/>Speditior.<br/><b>Minden:</b><br/>Mindener Lagerhaus-<br/>Gesellschaft m. B. H.,<br/>Umschlags- und Lager-<br/>betriebl. Tel. Nr. 100 u. 809.<br/><b>Mittenwald (Ober-Bayern):</b><br/><b>Johann Witting,</b><br/>Bahn - Speditior,<br/>Dessau - Güter - Grenz-<br/>verzoilung, Unverz. Exped.<br/>Einlag., Versicherung.</p> | <p><b>Mosel:</b><br/><b>Walter Dörfel,</b><br/>Johann Bösweg, geg. 1008<br/><b>Fr. Meyer's Sohn,</b><br/>Internationale Speditior.<br/><b>Münster:</b><br/><b>Friedr. Schnier.</b><br/><b>Kaldenkirchen:</b><br/><b>Mond &amp; Co.,</b> G. m. B. H.<br/><b>J. P. Jansen,</b><br/>Sped. u. Lagerhaus, A.-G.<br/><b>Köhl a. Rhein:</b><br/><b>Oskar Rohmann &amp; Co.,</b><br/>internationale Transporte,<br/>Hauptstr. 11, Tel. 144.<br/><b>G. Heilminger &amp; Cie.</b><br/>Sammelverkehr nach<br/>Algem. Transport- und<br/>Schiffahrtsgesellschaft<br/>mit beschränkter Haftung.<br/><b>Rhenus</b><br/>Transport - Gesellschaft<br/>m. B. H., Grenspeidition,<br/>Verzoilung.<br/><b>Kempten i. Allgäu:</b><br/><b>C. E. Noerpel,</b><br/>Speditior,<br/>Sammeltransport,<br/>Möbeltransport.<br/><b>Georg Kiesel,</b><br/>Inh. Max Kiesel, Spedi-<br/>tion und Möbeltransport,<br/>Tel. 70.</p>  | <p><b>München:</b><br/>Laderinnung Gullben &amp; Waldert<br/>Nacht, m. d. H. Amtliche<br/>Spedition Hauptbahnhof.<br/><b>Münchenberg:</b><br/><b>Wilhelm Ober.</b><br/><b>Myslowitz:</b><br/><b>Wilhelm Fiedler.</b><br/><b>Neuburg a. D.:</b><br/>Josef Wenzler, Fa. Simon<br/>Wenzler, Bahnspeidition.<br/><b>Neuenburg a. Rh. (Baden):</b><br/>Süddeutsche Speditiions-<br/>Gesellschaft <b>Bernhard</b><br/><b>Zipfel &amp; Söhne,</b> Grenz-<br/>verzoilung.<br/><b>Neugersdorf:</b><br/><b>Alwin Halang,</b><br/>Speditior.<br/><b>Neuhaus (Bwg.):</b><br/><b>Herrn. Mann Nachl.</b><br/><b>Neusalz (Oder):</b><br/>Niederschles. Transport-<br/>Gesellschaft m. B. H.<br/><b>Nordhausen:</b><br/><b>Fr. Törpe,</b> Bahnspeid. geg. 1848<br/><b>Nossen (Sa.):</b><br/><b>W. Strauber,</b><br/>Bahnspeiditor.<br/><b>Nymwegen (Holland):</b><br/><b>Siebing &amp; Co.,</b> Intern.<br/>Spedit.<br/><b>Slagman &amp; Co.,</b><br/>Expeditior.</p> | <p><b>Passau (Bayern):</b><br/><b>Brasch &amp; Rothenstein,</b><br/>Spez. Verz., Sammelverk.<br/><b>C. E. Noerpel,</b> International.<br/>Transporte.<br/><b>Caro &amp; Jellinek,</b><br/>Internat. Transporte<br/><b>G. L. Kaysor, G. m. B. H.</b><br/><b>Firmensons:</b><br/>Adam Adler,<br/>Sped., Lag., Auto - Verk.<br/><b>Freib. Herby (O.S.):</b><br/>"Wschod" u. Handels-<br/>Gesellschaft m. B. H.<br/>Spezialverkehr von und<br/>nach Polen. Fernruf 8.<br/><b>Probstzella (Thür):</b><br/><b>Georg Büchner,</b><br/>Inh.: Max Büchner,<br/>Speditiions- und Roll-<br/>fuhrgeschäft.<br/><b>Regensburg:</b><br/><b>Weber &amp; Co.,</b><br/>G. L. Kaysor, G. m. B. H.,<br/>Balkantransporte.<br/><b>Balkan-Speditions-<br/>Gesellschaft m. B. H.</b><br/><b>Recklinghausen-Süd:</b><br/><b>Friedrich Abendroth,</b><br/>Speditiionsgeschäft.<br/><b>Reval (Estland):</b><br/><b>Fr. Meyer's Sohn,</b><br/>Internationale Speditior.</p> | <p><b>Riga (Letland):</b><br/><b>Fr. Meyer's Sohn,</b><br/>Internationale Speditior.<br/><b>Saarbrücken:</b><br/>Internationale Transporte<br/><b>G. Heilminger &amp; Co.</b><br/><b>Saargebiet:</b><br/><b>Saarbrücker Speditiions-</b><br/><b>Lagerhaus Ges. m. B. H.,</b><br/>Saarbrücken &amp; Eigene<br/>Grenzfilialen, Homburg,<br/>Tel. 163; Bruchmühlbach,<br/>Tel. 28; Heurig-Saarburg,<br/>Tel. 82; Türkismühle, Tel. 29<br/>Zweibrücken, Tel. 822.<br/><b>Salawedel:</b><br/><b>Fr. Bade,</b><br/>Rollfuhr - Geschäft,<br/>Telephon 457.<br/><b>Saßnitz:</b><br/><b>C. Faust Jr. G. m. B. H.</b><br/><b>Otto Radwan,</b><br/>Speditior Spezialität:<br/>Transport nach Schweden<br/>und Norwegen.<br/><b>Scheibenberg i. Sa.</b><br/><b>Martin Wolf,</b><br/>Spedit. u. Möbeltransport.<br/><b>Schmalkalden:</b><br/>C. Kreh, Bahnspeidition,<br/>Amil. Güterbeförder.</p> | <p><b>Schneidemühl:</b><br/><b>Rudolf Asch,</b><br/><b>W. Boettcher,</b><br/>gegr. 1871,<br/><b>Flatauer &amp; Muert</b><br/><b>Schneidfeld (Grzb.):</b><br/>Firma Emil Schmidt, Sped.<br/><b>Schnitz i. Sa.:</b><br/><b>Carl Kühn,</b><br/>Gegr. 1880, Vertriebl. v.<br/>Sammeltd., Rollfuhrw.,<br/>Spedit., Lag., Velig. Fil.<br/>Niederinsiedel i. B.<br/><b>Singen (Hohenwiel):</b><br/><b>Oscar Rohmann &amp; Co.,</b><br/>Internationale Transporte.<br/><b>C. E. Noerpel,</b> International.<br/>Transporte.<br/><b>Sosat i. W.:</b><br/><b>Wilhelm Kockel,</b><br/>Sped. u. Möbeltransporte.<br/><b>Stadthagen (Sch.-L.):</b><br/><b>August Brandes,</b><br/>Fuhr- und Sped.-Gesch.<br/><b>Steele (Ruhr):</b><br/>Franz Hütte, bahnamt.<br/>Speditior für Steele und<br/>Königszeile, Möbeltrans-<br/>port u. Lagerung, Trans-<br/>porte aller Art.<br/><b>Stettin:</b><br/><b>Koch &amp; Reimers</b><br/><b>Hugo Minack Nachl.,</b><br/>Speditior, Sammelld.<br/><b>Franz Hartgen.</b><br/><b>Rudolf Asch,</b><br/><b>Reval (Estland):</b><br/><b>Fr. Meyer's Sohn,</b><br/>Internationale Speditior.</p> | <p><b>Stolberg (Rhld.):</b><br/><b>Gebr. Hanf,</b><br/>vorm. N. H. Hanf, Speditior<br/>u. Möbeltransport, Tel. 126.<br/><b>Strassburg i. Elsa:</b><br/><b>Oscar Rohmann &amp; Co.,</b><br/>Internationale Transporte.<br/><b>Thorn (Polen):</b><br/><b>Rudolf Asch,</b><br/><b>Szymanski Ludwig,</b><br/>bahnamtlicher Speditior,<br/>Möbeltr., Speicher.<br/><b>Troisdorf-Steglar:</b><br/><b>Johann Quadt,</b><br/>Spedit., Möbeltransport.<br/><b>Türkheim i. B.:</b><br/><b>Stephan Singer,</b><br/>bahnamt. Speditior und<br/>Möbeltransport.<br/><b>Unterürkheim:</b><br/><b>Carl Lieb, Sped.</b><br/><b>Uslar:</b><br/>W. Siebrecht, Bahnspeid.</p> | <p><b>Valhingen a. F.:</b><br/><b>Wilhelmine Eisbasser &amp; Sohn</b><br/>Amil. Güterbeförder.<br/><b>Villingen:</b><br/><b>Brasch &amp; Rothenstein,</b><br/>Speditior, Spezialität:<br/>Transporte nach und von<br/>Gross-Britanien.<br/><b>Warschau (Pala):</b><br/>"Wschod" u. Handels-<br/>Gesellschaft m. B. H.<br/>Filial: Preussisch-Herby,<br/>Krenz Ostbahn, Pohlisch-<br/>Herby, Czestochowa,<br/>Wronki. Hauptst.:<br/>Warschau, Marsalkow-<br/>kastrze 118, Fern. 202-74,<br/>202-88. Verzoilung, inter-<br/>nationale Transporte, eig.<br/>Lagerspeicher, Rollage,<br/>Möbeltransporte. Tele-<br/>grammadresse für die<br/>zentrale und alle Filialen:<br/>"Wschod".<br/><b>Wasungen:</b><br/><b>Richard Sauer,</b><br/>Bahnspeiditor.<br/><b>Weener (Holl. Grenz):</b><br/><b>Gebr. Böttner</b><br/><b>Weese:</b><br/><b>Joh. v. d. Heuvel,</b><br/>Speditiionsgeschäft.<br/><b>Wesel a. Rhein:</b><br/>Hermann J. Fischer,<br/>Spez. Intern. Transp., Ver-<br/>teibg. u. Sammelld., Zollabf.<br/><b>Wilhelmshaven:</b><br/><b>Karl Griffel,</b><br/>Bahnspeiditor, Lagerung.<br/><b>Worms a. Rh.:</b><br/><b>Carl Schüller Nachl.,</b><br/>Schiffahrt, Speditior,<br/>Versicherungen, Tel. 58.<br/><b>Zianowitz:</b><br/><b>Paul Schulz,</b><br/>Speditior, Möbeltransport.<br/><b>Zweibrücken</b><br/>(Schwarzburg):<br/>Jacob Manz, Inh. Wilh.<br/>Hoffmann, Jnt., Lp. 144.</p> |

